

15.04.2026 08:04

Landesjugendwerktag Niedersachsen & ONE United Verantwortung füreinander übernehmen



Austausch und Begegnung: Teilnehmerinnen und Teilnehmer vernetzen sich beim Landesjugendwerktag (Bild: Landesjugendwerk Niedersachsen)

Rund 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den BFP-Arbeitszweigen ONE, Kinderforum und Royal Rangers aus ganz Niedersachsen kamen am 21. März in Wunstorf zum ersten Landesjugendwerktag zusammen. Ziel der Veranstaltung war es, Mitarbeitende zu stärken, zu vernetzen und ihre wertvolle Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit zu würdigen. Gleichzeitig bot der Tag Raum, die Vision und die zentralen Aufgabenschwerpunkte des Landesjugendwerks zu vermitteln und das gemeinsame Miteinander weiter zu fördern.

Den Auftakt bildete eine inspirierende Predigt von Pastorin Katja Sukowski zum Thema Geschwisterbeziehung. Sie ermutigte die Teilnehmenden, Verantwortung füreinander zu übernehmen und ihren Glauben aktiv in Beziehungen zu leben.



Podiumsgespräch beim Landesjugendwerktag in Wunstorf (Bild: Landesjugendwerk Niedersachsen)

Im anschließenden Panel-Talk erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die Arbeit des BFP-Landesjugendwerks, des ONE Movement sowie in den Jugendbereich des AVC. Eduard Zilke stellte die Vision und die fünf zentralen Schwerpunkte des Landesjugendwerks vor: Begegnen, Vernetzen, Qualifizieren, Beraten und Go Global. Dabei wurde besonders die Bedeutung einer gemeinsamen Ausrichtung in der Kinder- und Jugendarbeit betont. Ergänzend dazu berichtete Marie Yeung über ONE und teilte ihre Leidenschaft für die Jugendarbeit im Norden Deutschlands. Jonas Niedens machte deutlich, wie prägend Missionseinsätze für Jugendliche sind, und ermutigte dazu, diese Chancen zu nutzen.



Workshop beim Landesjugendwerktag: Impulse zur Stärkung von Beziehungen in der Arbeit mit Jugendlichen (Bild: Landesjugendwerk Niedersachsen)

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf den vielfältigen Workshops zur Stärkung im Dienst der Kinder- und Jugendarbeit. Angeboten wurden praxisnahe, pädagogische und entwicklungspsychologische Inhalte, unter anderem zur Entwicklung der Gottesbeziehung, zur Beziehungsarbeit sowie zur Wirkung von Bildschirmzeiten auf Kinder und Jugendliche. Ergänzend dazu gab es Workshops zu Themen wie „authentisch leiten“, „Kultur bauen“ und Mission.

Auch die Begegnung untereinander kam nicht zu kurz: In den Pausen sorgten gemeinsames Essen, Aktionen und Spiele für eine lebendige Atmosphäre und stärkten die Gemeinschaft.

Den Abschluss bildete der Jugendgottesdienst „United“, an dem weitere zahlreiche Jugendliche teilnahmen. Eine intensive Worshipzeit und eine kraftvolle Predigt rundeten den Tag ab.

Das Landesjugendwerk hat das Ziel, gemeinsam mit den Gemeinden vor Ort und den BFP-Arbeitszweigen die Kinder- und Jugendarbeit nachhaltig zu stärken und zu entwickeln.

Ein herzlicher Dank gilt der Jugendgruppe Revive aus der K21 Wunstorf, die den Landesjugendwerktag und „United“ maßgeblich geplant und gestaltet hat.

Eduard Zilke, Landesjugendwerktag Niedersachsen

[Zurück](#)